

ELF-Wellen (2): Neue Waffen für Geheimdienste und Militärs

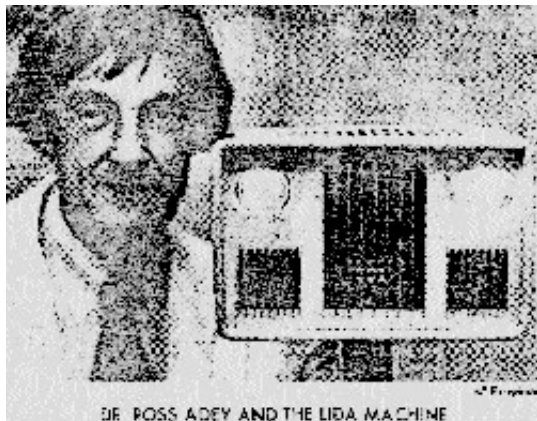
Contributed by redaktion on May 18, 2015 - 11:27 AM

Militärische Forschung und Waffenentwicklung auf Basis der (*ganz besonderen*) ELF-Wellen: Ein erfolgreicher Kriegseinsatz im Irak wird vermutet, der Einsatz durch Geheimdienste gilt als wahrscheinlich.

Minden. Am 16. Juli 1981 gab der nordamerikanische TV-Sender NBC (National Broadcasting Corporation) bekannt, dass der Nordwesten der USA einige Jahre mit Extreme Low Frequency-Wellen (ELF-Wellen) bestrahlt wurde [1].

Am 20. Mai veröffentlichte die Nachrichtenagentur Associated Press eine Meldung, in welcher stand, dass dies auch beabsichtigt war. Die UdSSR habe ab etwa 1960 über ein Gerät namens LIDA verfügt, mit dem man das menschliche Verhalten via ELF-Wellen beeinflussen konnte.

Ab 1960: Die sowjetische LIDA-Maschine



In der UdSSR sei das Gerät dazu benutzt worden, die Menschen träge zu machen und in einen tranceähnlichen, gleichgültigen Zustand zu versetzen. Man kann damit auch psychische Probleme, Neurosen und Bluthochdruck behandeln, aber ebenso einen Zustand der Aggression oder Depression hervorrufen [2].

Es seien große LIDA-Ausrüstungen benutzt worden, um Einzelpersonen, aber auch Städte und ganze Regionen der UdSSR und der USA mit ELF-Wellen zu bestrahlen, mit dem Ziel, ein bestimmtes Verhalten hervorzurufen. Laut Angaben der US Defence Intelligence Agency ist es möglich, Geräusche und ganze Worte im Gehirn eines Menschen auftauchen zu lassen, ebenso wie Gehirnschläge, Herzversagen und andere Krankheiten durch Fernsteuerung auszulösen.

KGB kann menschlichen Herzschlag stoppen

Die rosenkreuzerische Schrift „Fernsehen als Instrument der verborgenen Mächte“ schreibt, das Neueste in der Welt der Spionage und Gegenspionage sind, abgesehen von Laserstrahlen die Mikrowellen und ELF-Strahlen. Die Weltmächte suchen nach einem Mittel, um die Verbindung zwischen den Gehirnzellen und dem übrigen Körper zu zerstören was natürlich nur beim „Feind“ angewendet werden soll, um ihn leichter manipulieren zu können. Das ist

soviel sauberer, als all der Schmutz, den eine Atombombe verursacht. Mikrowellen und ELF-Strahlen könnten hier die Lösung bringen."

Eine Bestätigung dieser nicht gerade angenehmen Tatsachen gab Boris Yelzin selbst. In der 1989er Ausgabe der "Microwave News" sagte er einem Reporter, der KGB besitze ein ELF-Gerät, welches das menschliche Herz zum Stillstand bringen könne. In einem Interview mit Radio Liberty, einer US-Kurzwellenstation im ehemaligen Westdeutschland, sagte Yelzin, dass KGB Agenten ihm anvertraut hätten, sie verfügten über ein Gerät, welches ein machtvolleres 7- bis 11-Hz-Signal aussendet, welches das Herz 'stoppen' kann. Laut Yelzin sagte der KGB-Mann, "wenn keine erste Hilfe" in der Nähe ist, dann ist alles vorbei" [3, 4].

Wellen als umheimliche und unsichtbare Waffe

Hier mag interessant sein, dass eine große Zahl jener Menschen, die Augenzeugen der Ermordung John F. Kennedys waren (siehe auch ZS Nr. 4, Interview mit Virgil Armstrong), an Herzattacken starben. Die US-Regierung ist selbstredend im Besitz ähnlicher Geräte. Ihr Codename ist Jim Keith zufolge "Project Black Beauty".

ELF-Geräte sollen eingesetzt worden sein, als sich der Diktator Manuel Noriega nach der Invasion der US-Truppen in der Vatikan-Botschaft in Panama City versteckte. Die Geräte waren als Lautsprecher getarnt, aus denen ständig überlaut Heavy-Metal-Rockmusik dröhnte. Offiziell wurde gesagt, die Musik solle Noriega depressiv machen. In Wirklichkeit soll die Botschaft mit ELF-Wellen bestrahlt worden sein. Dieselbe Technologie sollen die Amerikaner auch im Irak-Krieg angewendet haben.

Das „Magazin 2000“ berichtete in seiner Ausgabe Nr. 97 vom Dezember 1993: „Erinnern Sie sich an die Bilder vom Golfkrieg, als tausende irakischer Soldaten kapitulierend aus den Schützengräben stiegen, sich sogar Journalisten ergaben, die sie für Soldaten hielten (trotz weißer Fahnen) und zum willkommenen Kanonenfutter für die amerikanische Artillerie wurden? Jetzt sind immer mehr Militärexperten überzeugt, dass nicht etwa die schlechte Versorgung von Saddams Truppen diese plötzliche und lemminghafte Kapitulation bewirkte, sondern Psychotronik-"Mind Control"-Waffen der USA. Einige dieser High-Tech-Superwaffen bedienen sich der Wirkungen von Radiofrequenzwellen auf das menschliche Gehirn.“

US-Aufrüstung: *Orwells Zeitalter* bricht an



Wie die Jan.-93-Ausgabe der Fachzeitschrift „Aviation Week and Space Technology“ berichtet, rüstet jetzt das US-Verteidigungsministerium Raketen mit Gerätschaften aus, die in der Lage sind, elektromagnetische Pulse (EMPs) zu erzeugen, um den Feind lahm zu legen, ohne sich dabei atomarer, biologischer oder chemischer Komponenten bedienen zu müssen. Dieser Waffentyp hat in erster Linie das Ziel, die elektronischen Systeme des Feindes auszuschalten. Andere Geräte erzeugen Ultraschall, ELF (Extreme Niedrigfrequenz-) Schallwellen, die Übelkeit und Erbrechen bewirken und das Orientierungsvermögen der betroffenen Personen extrem stören. Diese Waffen haben einen Wirkungsbereich von mindestens 2'500 Kilometern.

Die Möglichkeiten der Geheimdienstabteilungen gehen heutzutage unendlich viel weiter. Man kann mit gutem

Grund sagen, dass das Meiste, was uns heute in Science-Fiction-Filmen vorgesetzt wird, längst Realität geworden ist. Bloß dürfen wir davon nichts wissen. Es scheint, dass die viel gefürchtete Spaltung der Gesellschaft in eine Masse von Unwissenden, die man beliebig manipulieren kann, und eine kleine Elite von Wissenden, die sämtliche Hebel bedienen, viel weiter vorangeschritten ist, als uns dies bewußt ist. Wollen wir uns dieser Tatsache überhaupt bewusst werden? [6, 7]

Riskante Ionosphärenforschung durch HAARP- und EISCAT-Anlagen



Vor allem geht es aber um das höchstumstrittene amerikanische Projekt HAARP, das auch andere Ziele verfolgt ausser der Erforschung der Ionosphäre.

In der Ausgabe Nr. 83 der Zeitschrift Raum & Zeit, "Ein Wahnsinnsprojekt aus USA bedroht uns alle", wird ausführlich darüber berichtet, wie man mit gigantischen Energieschleudern die Ionosphäre erhitzt und sie in einen elektromagnetischen Spiegel umwandelt, um danach mit ELF-Wellen die ganze Erdoberfläche, alle lebenden Systeme und natürlich das menschliche Bewusstsein zu beeinflussen. Auf diesem Wege könnte man Krankheitsmuster elektromagnetisch übertragen, das Wetter beeinflussen Erdbeben auslösen und sogar den Erdpol verschieben. Wie wir vielleicht alle gemerkt haben, das Wetter spielt verrückt und hat sich in den letzten Jahren im Verhalten massiv verändert [8].

Und HAARP, diese Installation der US Army ist nicht die einzige auf der Welt! Weitere gibt es noch in Arecibo, Dushanbe, Gorkcity, Tromso, Monchegorsk und Sura. Mit Sicherheit gibt es auch andere die immer noch der Öffentlichkeit unbekannt geblieben sind [9, 10, 11].

Die Zeitschrift "Raum&Zeit" hat Beweise dafür, dass es auch in Berlin eine solche Installation gibt. In der Ausgabe Nr. 109 werden wissenschaftliche Analysen veröffentlicht, die belegen, dass es unter dem Flughafen Tempelhof eine kleine HAARP-Installation gibt! Es wurden dabei elektromagnetische ELF-Signale aufgezeichnet, die es in der Gegend gar nicht geben dürfte. Eine Spektralanalyse der Signale zeigte, dass es sich um modulierte ELF-Signale handelt, die Träger von irgendwelchen Informationen sind [12, 13].

ELF-Wellen für das CFS-Syndrom mitverantwortlich?

Was für Informationen das sind, weiß man nicht, aber eines steht fest, diese Informationen können mittels ELF-Wellen in das menschliche Gehirn eingeschleust werden. Als mögliche Folgen werden CFIDS, ein Syndrom, das zu chronischer Müdigkeit, Antriebslosigkeit und Immunschwäche führt [14].

Für die Existenz der HAARP-Anlage in Berlin gibt es laut der Zeitschrift "Raum&Zeit" auch andere Beweise, wie der überproportional hohe Krankenstand der Berliner Behörden, vor allem des Kraftverkehrsamtes, das direkt neben dem Flughafen am Columbiadamm liegt. Natürlich sind diese Effekte in Berlin am stärksten, aber Messungen haben gezeigt, dass es das gleiche, modulierte ELF-Signal auch in Hunderten von Kilometern Entfernung gibt, denn diese Wellen können sogar die Erde und die Ozeane durchdringen.



In der Ausgabe Nr. 110 der o.g. Zeitschrift werden auch Berichte von Lesern aus vielen Orten Deutschlands präsentiert, die auf eine flächendeckende Ausstrahlung der ELF-Wellen hinweisen. Die Krankheitsbilder stimmen oft mit denen der ELF-Bestrahlung überein. Nicht selten kann man sogar ein Brummen hören, dessen Frequenz bei 4 Hz und mehr liegt.



Alle Beiträge der Artikelserie:

Teil 1 - [ELF-Wellen \(1\): Was sind das eigentlich?](#)

Teil 2 - [ELF-Wellen \(2\): Neue Waffen für Geheimdienste und Militärs](#)

Teil 3 - [ELF-Wellen \(3\): Schutz durch eigene Initiative](#)

- [1] [ntv Doku: Kriegswaffe Wetter \(Chemtrails, geoengineering, HAARP\)](#), dailymotion am 10. Juni 2014
- [2] [Mindcontrol and LIDA, CNN 1985](#), youtube (energy weapons) am 30. September 2010
- [3] [Sovjet device used as tranquilizers](#), Boca Raton News am 20. Mai 1983
- [4] [Neue Studie: Sowjets hatten riesiges Forschungsprogramm für Mind Control](#), recentr am 18. Dezember 2013
- [5] [Die schleichende Gefahr](#), News4Press.com am 12. Februar 2009
- [6] [Achtung: ELF-Wellen](#), Mind Control News, Verzeichnis
- [7] [EU-Parlament forderte 1999 ein weltweites Mind Control-Forschungsverbot](#), Der Newsblog am 28. Juli 2014
- [8] [Ein Wahnsinnsprojekt aus USA bedroht uns alle](#), Zeitschrift Raum und Zeit, Ausgabe 83/1996
- [9] [Eiscat – Europas HAARP](#), Der Überwachungsbürger am 9. Mai 2011
- [10] [Forschungsstation Ramfjordheide](#), Wikipedia
- [11] [Sura \(Ionosphärenforschung\)](#), Wikipedia
- [12] [Codename "Teddybär"](#), Grazyna Fosar und Franz Bludorf
- [13] [Scharping bestätigt Emission elektromagnetischer Längswellen am Flughafen Berlin-Tempelhof](#), Grazyna Fosar und Franz Bludorf
- [14] [Chronisches Erschöpfungssyndrom](#), Wikipedia

Footnote:

ELF-Frequenzen: Geheimes Forschungsfeld für neue Grausamkeiten Mensch gg. Mensch.

FOTOS. [HAARP \(wc\)](#) | [www.bibliotecapleyades.net](#) | [Unlisted USAF personnel \(wc\)](#) | [Scanmap \(wc\)](#)